

Curriculum Praktisches Jahr in der Abteilung Orthopädie, Wirbelsäulenchirurgie und Fußchirurgie am Loretto-Krankenhaus Freiburg

Das Zentrum für Orthopädische Chirurgie im Loretto-Krankenhaus ist unterteilt in die Abteilung für Orthopädie mit Schwerpunkt Endoprothetik und Schulterchirurgie, sowie rekonstruktive Knie -Chirurgie und Sportmedizin, die Abteilung für Wirbelsäulenchirurgie, inklusive konservativer Schmerztherapie, sowie die Abteilung für Fuß- und Sprunggelenkschirurgie. Dafür stehen dem Zentrum für Orthopädische Chirurgie im Loretto-Krankenhaus Freiburg insgesamt 102 Betten zur Verfügung. Von diesen 102 Betten werden im Durchschnitt ca. 12 mit traumatologischen Patienten und Patientinnen belegt.

Die Abteilung wird von Dr. Hassel, Chefarzt für Wirbelsäulenchirurgie und ärztlicher Direktor des Loretto-Krankenhauses, Dr. Häußler, Chefarzt für Orthopädie und Dr. Hase, Chefärztin für Fußchirurgie geleitet.

PJ-verantwortliche Chefärzte: Dr. Hassel, Dr. Hase, Dr. Häußler

(Dr. Häußler und Dr. Hassel werden die medizindidaktische Basisqualifikation (MQ 1) zum Ende des Jahres 2022 abgeschlossen haben.)

PJ-verantwortlicher Oberarzt: Dr. Majer

Einführungstag für die AKF-Studierenden am St. Josefskrankenhaus Freiburg.

Wöchentliche PJ-Fortbildungen der Artemed Kliniken Freiburg (AKF).

Über die 3 großen Abteilungen des muskuloskelettalen Zentrums am Loretto-Krankenhaus wird nahezu das gesamte Spektrum des Logbuchs „Orthopädie“ abgebildet.

Jeweils 6-wöchige Rotation in den drei orthopädischen Hauptabteilungen mit jeweiligem Zwischengespräch:

Orthopädische Chirurgie

Orthopädie

Endoprothetik
Schulterchirurgie
Sportorthopädie

Wirbelsäulenchirurgie

Fuß- und Sprunggelenkschirurgie

Ansprechpartner

LOA Dr. Majer (4411)

Ansprechpartner

LOA Dr. Huwert (4402)

Ansprechpartner

LOÄ Dr. Lachenmaier (4430)

Pro Rotation gibt es **je Studierendem einen Assistenzarzt, welcher als direkter Mentor agiert.**

Im Rahmen der Rotation betreuen die **PJ-Studierenden jeweils eigene Patienten und Patientinnen von Aufnahme bis Entlassung in Rücksprache mit dem Mentor** – insgesamt sollten laut PJ-Logbuch innerhalb des Tertials 4-8

Fallbetreuungen erfolgen, diese sind unterteilt in

1. Anamnese, Untersuchung, Patientengespräch

2. Diagnostik-, Therapieerstellung, Übergabebericht, Arztbrief

Im Logbuch werden die einzelnen Präsentationen samt Fähigkeiten **vom Studierendem und von einem der ärztlichen Ansprechpartner dokumentiert.**



Folgende Lehrveranstaltungen sind im Plan enthalten:

- + Tägliche Stationsvisite
- + Tägliche Röntgendemonstration
- + Tägliche Operationsassistenz
- + Tägliche Sprechstunden/Spezialsprechstunden
- + Tägliche Infiltrationstechniken an der Wirbelsäule
- + Gipstechniken, Blutabnahmen, Zugangstechniken, Verbandstechniken, Ultraschall
- + Teilweise tägliche/wöchentliche Chefvisite
- + Tägliche/wöchentliche Oberarztvisite
- + 2 wöchentlich: Zertifizierte Fortbildungen

Zusatzdienste:

Teilnahme am Bereitschaftsdienst Orthopädie – Traumatologie mit Freizeitausgleich.

Am Ende des Tertials gibt es die Möglichkeit eines mündlich-praktischen Probeexamens bei OA Dr. Majer.

Ärzte mit M3-Prüfkurs:

Dr. Hassel
Dr. Häußler

Angemeldet für den Prüfer Workshop 2022:

LOA Dr. Majer
OA Dr. Wetzell

Ärzte mit PJ-Betreuer-Kurs:

LOA Dr. Majer
LOA Dr. Huwert
OA Roos
Dr. Diehl

Angemeldet für den PJ-Ausbilder Workshop 2022:

OA Dr. Langenmair
OÄ Dr. Hubach-Breckwoldt

